STADT ASCHERSLEBEN

Tagesordnungspunkt	
Vorlage Nr.	Amt 11
VII/0433/22	AZ: 11/schn-au
öffentlich	

Nr.	Gremium	Datum	ja	nein	Enth.
1.	Finanz- und Verwaltungsausschuss	27.04.2022			

Entscheidung über Spendenannahme für die Flüchtlingshilfe Ukraine

Der Wirtschaftsclub Aschersleben e. V. hat der Stadt Aschersleben am 11. 04. 2022 einen Betrag in Höhe von 5.000 Euro überwiesen. Diese Spende soll im Rahmen der städtischen Flüchtlingsarbeit für die Versorgung und Unterbringung ukrainischer Flüchtlinge verwendet werden.

Nach § 99(6) KVG LSA darf die Kommune zur Erfüllung einzelner Aufgaben Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen einwerben und annehmen oder an Dritte vermitteln, die sich an der Erfüllung von Aufgaben nach § 4 KVG LSA beteiligen. Die Einwerbung und Entgegennahme obliegen ausschließlich dem Hauptverwaltungsbeamten.

Gemäß § 6 Abs. 3 Nr.8 der Hauptsatzung der Stadt Aschersleben entscheidet der Finanz- und Verwaltungsausschuss über die Annahme und Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen für einzelne Aufgaben der Stadt, deren Vermögenswert 10.000 Euro nicht übersteigt.

Die nach der Rechtsprechung zu § 331 StGB erforderliche Transparenz erfordert, dass über die Annahme der Zuwendung in öffentlicher Sitzung zu beraten ist. §52 Abs.2 KVG LSA ist nicht anwendbar. Die Nichtannahme hätte zur Folge, dass die schon entgegengenommenen Zuwendungen an die Zuwendungsgeber zurückgegeben werden müssten.

Zuständigkeit:

§§ 45 Abs. 1, 99 Abs. 6 KVG LSA i. V. m. § 6 Abs. 3 Nr. 8 Hauptsatzung

Beschlussvorschlag:

Der Finanz- und Verwaltungsausschuss beschließt die Annahme der Spende des Wirtschaftsclubs Aschersleben e. V. in Höhe von 5.000 Euro für die Versorgung und Unterbringung ukrainischer Flüchtlinge.

Oberbürgermeister

FINANZIELL	E AUSWIRKUNGEN:				
1. Planmäßige	e Aufwendung/Auszahlu	ng oder planmäßi	ge(r) Erti	rag/Einzahlung:	
	mäßige Aufw./Ausz.	Buchungsstelle Buchungsstelle Buchungsstelle			
plan	mäßige(r) Ertr./Einz.	Buchungsstelle Buchungsstelle Buchungsstelle			
2. Überplanm	äßige oder außerplanmö	äßige Aufwendung	g/Auszal	hlung:	
	überplanmäßig Es entstehen unmittelbare Zur Deckung werden vei			außerplanmäßig EUR	
<u>3. Übersehba</u>	re Folgekosten:	ŭ			
	An Folgelasten entstehe erwartete Einnahmen:	en Kosten in Höhe	von:	EUR EUR	
	anzeigepflichtig Bekanntmachung			genehmigungspflichtig Änderung im Ortsrecht	
<u>AUSWIRKU</u>	NGEN AUF DEN STEL	LENPLAN:			
	Stellenerweiterung			Stellenreduzierung	
DEMOGRAF	FIE-CHECK:				
	ne ist demografierelevant ne ist verantwortbar:	:	Ja Ja	Nein Nein	
Weiterführend	de Ausführungen zum De	mografie-Check in	der Beg	ründung	
BEMERKUN	GEN: zur Besonderen Kontro Projektverantwortlicher		-		

Amtsleiter